

Das ISE Sprach- und Berufsbildungszentrum arbeitet bereits seit 1989 im Raum Amberg-Sulzbach und Schwandorf mit den jeweiligen Arbeitsagenturen, Jobcentern und der regionalen Wirtschaft im Bereich der Aus-, Fort- und Weiterbildung sowie der Arbeitsvermittlung zusammen.

Während sich in den Anfangsjahren der Schwerpunkt weitgehend auf Sprachlehrgänge beschränkte, wurde im Laufe der Jahre das Bildungsangebot auf die Sparten Umschulungen, Qualifizierungen, Trainings-/Eignungsmaßnahmen und Arbeitsvermittlung ausgebaut.

Das ISE beschäftigt zurzeit ca. 50 Mitarbeiter, die in den von uns betriebenen Sparten als Dozenten, pädagogische Betreuer, Arbeitsvermittler usw. tätig sind. Unsere Dozenten spezialisieren sich in bestimmten Fachgebieten und halten sich durch interne und externe Qualifizierungen auf dem aktuellen Wissensstand.

Das ISE unterhält seinen Hauptsitz mit modernem Schulungszentrum im Postgebäude sowie einige weitere Schulungsstätten in Amberg.

Zu unseren Kunden im Rahmen der Unterrichtung, Ausbildung und Vermittlung zählen in erster Linie Personen, die bei den ansässigen Arbeitsagenturen und Jobcentern arbeitslos bzw. arbeitsuchend gemeldet sind. Außerdem pflegen wir Geschäftskontakte zu ca. 600 Betrieben der regionalen und überregionalen Wirtschaft.

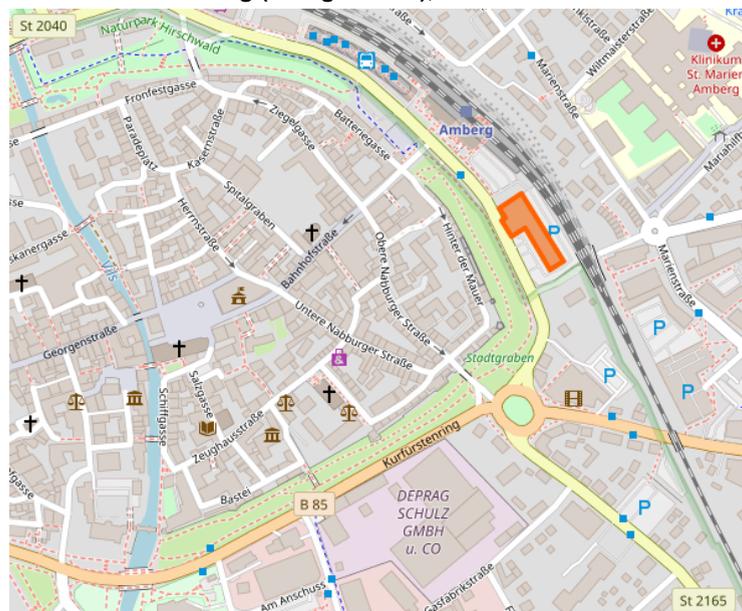
Im Rahmen der Lehrgänge und Umschulungen haben wir im Laufe der Jahre mehr als 19.000 Teilnehmer geschult und vielen dadurch zu einem Berufsabschluss und einem Beschäftigungsverhältnis verholfen.

Das ISE Sprach- und Berufsbildungszentrum ist zugelassener Träger nach dem Recht der Arbeitsförderung. Zugelassen durch die Fachkundige Stelle der TÜV Rheinland Cert GmbH - von der Deutschen Akkreditierungsstelle (DAkS) akkreditierte Zertifizierungsstelle.

Methodik und Strategien in der Maßnahme:

- Präsenzunterricht und persönliche Betreuung durch qualifizierte Fachdozentinnen und Fachdozenten über die gesamte Unterrichtsdauer
- Frontalunterricht in sinnvoll portionierten Themenpaketen
- Autodidaktisches Lernen (im geringen Umfang)
- Unterstützung bei der Arbeitssuche
- Sozialpädagogische Betreuung bei individuellen Problemen

Schulungsstätte Kaiser-Ludwig-Ring 9, 92224 Amberg (Postgebäude), Bushaltestelle Busbahnhof



© OpenStreetMap - Mitwirkende

Bei all unseren Aktivitäten steht ein Grundsatz immer an erster Stelle:

Die Zufriedenheit unserer Kunden!

Wichtige Informationen:

- Maßnahmekosten werden im Schulungsvertrag erläutert. Für Inhaber eines Bildungsgutscheins entstehen **keine Kosten**. Maßnahmekosten beinhalten auch die IHK-Prüfungsgebühren. Die gestellte Fachliteratur ist ebenfalls in den Maßnahmekosten enthalten.
- Bei Bedarf erfolgt ein Eignungstest mit der Teilnehmerin/dem Teilnehmer.
- Die Teilnehmenden erhalten ein ISE-Zertifikat und eine Teilnahmebescheinigung mit den detaillierten Lehrgangsinhalten.
- **Hinweis:** Die Maßnahme kann auch in hybrider Unterrichtsform fortgeführt werden, sollten es die aktuellen Coronabestimmungen erfordern.
- **Zielgruppe:** Personen, die sich für eine Tätigkeit im Bewachungsgewerbe interessieren.

Vorbereitung auf die IHK Sachkundeprüfung gemäß § 34 a GewO



Unterrichtszeiten: Mo. – Fr. von 08:00 – 15:00 Uhr (Vollzeit)

Anmeldung: bei Ihrem jeweiligen Vermittler der Arbeitsagentur

Förderung: über Bildungsgutschein möglich
Fragen Sie Ihre/-n Arbeitsvermittler/-in

Selbstzahler/Firmen: Lehrgangskosten auf Anfrage
Anmeldung und Lehrgangsort ISE Sprach- und Berufsbildungszentrum
Kaiser-Ludwig-Ring 9 (Postgebäude)
92224 Amberg

Tel./Fax-Nr.: 09621-7868-0 / 09621-7868-19

E-Mail: dominik.siebert@ise-berufsbildung.de

Homepage: www.ise-berufsbildung.de

Kursdauer:

Langfristige Perspektiven

- Nach wie vor besteht ein großer Bedarf an qualifizierten Kräften für den Bereich Security bzw. Sicherheit. Egal ob es um Objekt- oder Werkschutz, gesicherte Kurierfahrten oder Veranstaltungs- oder Personenschutz geht.
- Die Teilnahme an dieser Weiterbildung ermöglicht Ihnen neue langfristige Perspektiven auf dem Arbeitsmarkt.
- Durch intensiven Unterricht und vielen Aufgaben sowie praxisnahen Übungen werden Sie für die Sachkundeprüfung nach § 34 a GewO (IHK) vorbereitet.

Teilnahmevoraussetzungen

- Mindestalter: 18 Jahre
- eintragsfreies polizeiliches Führungszeugnis
- gute Deutschkenntnisse (B1)
- hohe Motivation

Sachkundeprüfung vor der IHK

- Die Sachkundeprüfung ist Bestandteil der Weiterbildung. Sie beinhaltet einen schriftlichen und einen mündlichen Teil.
- Die Prüfungstermine werden vom ISE an die Teilnehmer/-innen bekannt gegeben.

Inhalte

- Recht der öffentlichen Sicherheit und Ordnung
- Gewerberecht
- Datenschutz
- Unfallverhütungsvorschriften
- Sicherheitstechnik
- Verteidigungswaffen
- Grundzüge der Sicherheitstechnik
- Interkulturelle Kompetenz
- Umgang mit Menschen
- Verhalten in Gefahrensituationen und Deeskalationstechniken in Krisenfällen
- Digitale Arbeitswelt (Basiskompetenzen)
- Training berufsbezogener Sprache (Fachvokabular, Anweisungen, Vereinbarungen)
- Bürgerliches Gesetzbuch (BGB)
- Straf- und Strafverfahrensrecht
- Bewerbungstraining
- Prüfungsvorbereitung



Die Sachkundeprüfung ist für bestimmte Bewachungstätigkeiten vorgeschrieben:

- Schutz vor Ladendieben (Kaufhausdetektive)
- Bewerbung im Einlassbereich von gastgewerblichen Diskotheken (Türsteher)
- Kontrolle im öffentlichen Verkaufsraum oder in Hausrechtsbereichen mit tatsächlich öffentlichem Verkehr (z. B. Bestreifung öffentlicher Parks, S-/U-Bahn-Bereich)
- Bewachungen von zugangsgeschützten Großveranstaltungen in leitender Funktion
- Bewachungen von Aufnahmeeinrichtungen nach § 44 des Asylgesetzes (Aufnahmeeinrichtungen, Gemeinschaftsunterkünfte)
- Leitende Funktion
- Gewerbetreibende wie Bewachungsunternehmer

